

PRESSEMITTEILUNG / NEWS / COMMUNIQUÉ DE PRESSE

Hamburg, den 27. August 2008

**Spielzeiteröffnung des HAMBURG BALLETT – JOHN NEUMEIER
mit „Othello“ auf Kampnagel**

Am 4. September 2008 eröffnet das HAMBURG BALLETT – JOHN NEUMEIER die Spielzeit 2008 / 2009 mit sieben Vorstellungen des Balletts „Othello“ auf Kampnagel. Die erfolgreiche Wiederaufnahme der Produktion wird damit fortgeführt. John Neumeier choreografierte das intime Tanzdrama erstmals im Jahr 1985 für die Kulturfabrik. Seine Intensität und der direkte Kontakt des Publikums zu den Tänzern bieten eine ganz besondere Balletterfahrung. Zu Recht wird „Othello“ deshalb als „Kultstück“ und als „Kleinod in John Neumeiers Gesamtwerk“ beschrieben.

„Die Unmöglichkeit, einen anderen Menschen wirklich zu kennen, wirklich zu wissen, was in einem anderen vorgeht, und die daraus entstehende Unsicherheit. Die Unmöglichkeit, eine Wahrheit zu teilen“, das ist für John Neumeier das Hauptthema von „Othello“. Das emotionale Drama des Verstehens und Verlierens, der menschliche Kampf zwischen Liebe und Hass, Vertrauen und Verrat werden in diesem Ballett durch die direkte Körperlichkeit besonders deutlich. Zur Musik von Arvo Pärt, Alfred Schnittke, Naná Vasconcelos u. a. handelt die Erzählung um Othello (Amilcar Moret Gonzalez/Thiago Bordin) und seinen Widersacher Jago (Ivan Urban/Alexandre Riabko), der dem jungen Cassio (Edvin Revazov/Peter Dingle) den Posten des Leutnants neidet. Hélène Bouchet und Anna Laudere sind als Desdemona zu erleben. Die Rolle von Jagos Frau Emilia tanzen Joëlle Boulogne und Carolina Agüero.

Die Tänzer stehen auf Anfrage für Interviews zur Verfügung. Gerne senden wir Ihnen auch zusätzliches Informationsmaterial zu Biografien und Choreografie zu.

OTHELLO

Ballett von John Neumeier

Nach William Shakespeare

Musik: Naná Vasconcelos, Arvo Pärt, Alfred Schnittke u.a.

Choreografie, Inszenierung, Bühnenbild und Kostüme: John Neumeier

Aufführungen:

4. bis 10. September 2008, 19.30 Uhr, Kampnagel

Telefonischer Kartenvorverkauf: (040) 35 68 68 oder www.staatsoper-hamburg.de